

Heinz Schöny: Notizen zur Genealogie um Franz Schubert. Sonderdruck aus: *Genealogie*, Band 9, 18. Jahrgang, Heft 4, April 1969. S. 534–537 (Aufsatzreihe Musikgeschichte und Genealogie. XVIII.)

Christoph Schwabe: Musik-Therapie bei Neurosen und Funktionellen Störungen. Jena: VEB Gustav Fischer Verlag 1969. 191 S.

Dorothy Stahl: A selected Discography of solo song. Detroit: Information Coordinators, Inc. 1968. XI, 90 S. (Detroit Studies in Music Bibliography. 13.)

Richard Strauss: Briefwechsel mit Willi Schuh. Zürich und Freiburg i. Br.: Atlantis Verlag (1969). 198 S.

H(ans) H(einz) Stuckenschmidt: Johann Nepomuk David. Betrachtungen zu seinem Werk. Mit einem Lebensabriß von Hellmuth von Hase und einem Werkverzeichnis. Wiesbaden: Breitkopf & Härtel 1965. 68 S.

Hans Heinz Stuckenschmidt: Musik des 20. Jahrhunderts. (München:) Kindler Verlag GmbH (1969). 256 S. (Kindlers Universitäts-Bibliothek, ohne Bandzählung.)

Studies in Musicology: Essays in the History, Style, and Bibliography of Music in memory of Glen Haydon. Edited by James W. Pruett. Foreword by Charles Seeger. Chapel Hill: The University of North Carolina Press (1969). XIX, 286 S., 5 Taf.

Studien zur italienisch-deutschen Musikgeschichte V. Hrsg. von Friedrich Lippmann. Köln—Graz: Böhlau Verlag 1968. 356 S., 5 Taf. (Analecta musicologica. Veröffentlichungen der Musikabteilung des Deutschen Historischen Instituts in Rom. 5.)

Jan Pieterszoon Sweelinck: Opera Omnia. Editio altera quam edendam curavit Vereniging voor Nederlandse Muziekgeschiedenis. Vol. I: The Instrumental Works. Edited by Gustav Leonhardt, Alfons Annegarn, Frits Noske. Amsterdam 1968. Fascicle I: Keyboard Works: Fantasias and Toccatas. LVIII, 184

S. Fascicle II: Keyboard Works: Settings of Sacred Melodies. LIV, 103 S. Fascicle III: Keyboard Works [Settings of Secular Melodies and Dances]: Works for Lute. XLVIII, 79 S.

Karl Heinz Taubert: Höfische Tänze. Ihre Geschichte und Choreographie. Mainz: B. Schott's Söhne (1968). 199 S. (47 Abb.)

Thomas Tomkins: Thirteen Anthems. Edited by Robert W. Cavanaugh. New Haven: A—R Editions 1968. XVI, 81 S., (2 Taf.) (Recent Researchs in the music of the Renaissance. IV.)

Karl Vötterle: Haus unterm Stern. Ein Verleger erzählt. Vierte Auflage. Kassel—Basel—Paris—London: Bärenreiter 1969. 373 S., 28 Taf.

Richard Wagners Tannhäuser-Szenarium. Das Vorbild der Erstaufführungen mit der Kostümbeschreibung und den Dekorationsplänen. Hrsg. und eingeleitet von Dietrich Steinbeck. Berlin: Selbstverlag der Gesellschaft für Theatergeschichte 1968. 125 S. (Schriften der Gesellschaft für Theatergeschichte. 64.)

Percy M. Young: Robert Schumann, Leipzig: VEB Deutscher Verlag für Musik 1968. 304 S., 8 Taf.

Gioseffo Zarlino: The Art of Counterpoint. Part three of *Le Istitutioni harmoniche 1558*. Translated by Guy A. Marco and Claude V. Palisca. New Haven and London: Yale University Press 1968. XXVI, 294 S., 1 Taf.

Mitteilungen

Hierdurch gebe ich mir die Ehre, zur Teilnahme an dem Internationalen Musikwissenschaftlichen Kongreß der Gesellschaft für Musikforschung, der aus Anlaß der zweihundertsten Wiederkehr des Geburtstages von Ludwig van Beethoven vom 7. bis 12. September 1970 in Bonn veranstaltet wird, einzuladen. Die Themen des Kongresses werden mit einer Anzeige auf der 4. Umschlagseite des vorliegenden Hefes dieser Zeitschrift bekanntgegeben. Außerdem er-

halten die Mitglieder der Gesellschaft für Musikforschung, der Internationalen Gesellschaft für Musikwissenschaft und der Association Internationale des Bibliothèques Musicales sowie die ausländischen musikwissenschaftlichen Gesellschaften eine gedruckte Einladung zur Anmeldung von Referaten, in welcher weitere Einzelheiten bekannt gegeben werden. Eine allgemeine Einladung mit dem Rahmenprogramm und allen erforderlichen Angaben für die Anmeldung zur Teilnahme am Kongreß wird im Frühjahr 1970 verschickt. **Ruhnke**

Professor Dr. Heinrich Bessler, Leipzig, ist am 25. Juli 1969 im Alter von 69 Jahren in Leipzig verstorben. Die „Musikforschung“ wird in Kürze einen Nachruf auf den Verstorbenen bringen.

Professor Dr. Hermann Grabner, Berlin, ist am 3. Juli 1969 im Alter von 83 Jahren in Bozen verstorben.

Dr. Wilhelm Twittenhoff ist am 23. September 1969 im Alter von 66 Jahren in Köln verstorben.

Professor Dr. Karl Wörner, Detmold, ist am 11. August 1969 im Alter von 59 Jahren verstorben.

Dr. Konrad Ameln, Lüdenscheid, feierte am 7. Juli 1969 seinen 70. Geburtstag.

Dr. Erwin R. Jacobi, Zürich, feierte am 21. September 1969 seinen 60. Geburtstag.

Hofrat Professor Dr. Leopold Nowak, Wien, feierte am 17. August 1969 seinen 65. Geburtstag.

Professor Dr. Kurt Stephenson, Bramstedt/Holst., feierte am 30. August 1969 seinen 70. Geburtstag.

Professor Dr. Bence Szabolcsi, Budapest, feierte am 2. August 1969 seinen 70. Geburtstag.

Prälat Professor Dr. Adam Gottron, Mainz, ist zum Ehrendoktor der Philosophischen Fakultät der Universität Mainz ernannt worden.

Dr. Klaus Wolfgang Niemöller, Köln, wurde mit Wirkung vom 30. Juli 1969 zum apl. Professor für Musikwissenschaft an der Universität Köln ernannt.

Dr. Rudolf Flotzinger, Wien, hat sich mit einer Arbeit über den *Diskantusatz im Magnus liber und seiner Nachfolge* im Juni 1969 an der Universität Wien habilitiert.

Dr. Ursula Kirkendale, Duke University, hat für das Herbstsemester 1969/70 eine Einladung der Columbia University als Visiting Associate Professor angenommen.

Dr. Kurt Dorf mülle r, bisheriger Leiter der Musiksammlung der Bayerischen Staatsbibliothek, München, wurde mit Wirkung vom 1. August 1969 zum Direktor der Erwerbungsabteilung dieser Bibliothek ernannt. Sein Nachfolger als Leiter der Musiksammlung wurde Dr. Robert Münster.

Der Arbeitskreis für Haus- und Jugendmusik, Veranstalter der Kasseler Musiktage und zahlreicher Musiklehrgänge, hat seinen Aufgabenkreis erweitert und seinen Namen in „Internationaler Arbeitskreis für Musik“ geändert. Die Umbenennung ist mit einer stärkeren Hinwendung zur Neuen Musik und der Berufung eines aus 15 Persönlichkeiten des Musiklebens bestehenden künstlerischen und wissenschaftlichen Beirats verbunden. Das Organ des IAM bleibt die Zeitschrift „Musica“.

Zehn Texte zu Kantaten von Johann Sebastian Bach, deren Dichter bisher zweifelhaft oder unbekannt blieb, enthält das kürzlich auf der Landes- und Hochschulbibliothek aufgefundene *Gottgefällige Kirchenopfer* des Darmstädter Hofbibliothekars und Hofpoeten Georg Christian Lehms. Es handelt sich um die Kantaten: *Geist und Seele wird verwirret* (BWV 35), *Herr Gott, dich loben wir* (BWV 16), *Liebster Jesu, mein Verlangen* (BWV 32), *Meine Seufzer, meine Tränen* (BWV 13), *Mein Herze schwimmt im Blut* (BWV 199), *Selig ist der Mann* (BWV 57), *Süßer Trost mein Jesus kommt* (BWV 151), *Unser Mund sei voll Lachens* (BWV 110), *Vergnügte Ruh, beliebte Seelenlust* (BWV 170), *Widerstehe doch der Sünde* (BWV 54). Dr. Elisabeth Noack, die den Nachweis führte, wird im Bach-Jahrbuch 1970 darüber ausführlich berichten.

Materialien zur Geschichte / der Musik unter den österreichi- / schen Regenten ist der Titel eines Folianten, welcher sich seit 1905 — bisher jedoch unbeachtet — im Be-

sitz der Österreichischen Nationalbibliothek in Wien befindet (Cod. S. n. 4310). Er enthält von der Hand des Abbé Maximilian Stadler auf insgesamt 205 Blättern die weitgehend zu Ende redigierte und bis zum Tode Mozarts geführte älteste Musikgeschichte Österreichs sowie ein Kapitel „Musik in den Oesterreichischen / Stiftern und Klöstern“ vom selben Autor. Namenslisten der Kaiserlichen Hof-Musikkapelle, ein Absatz über „Einzelne Beförderer der Musik / in oesterreichischen Staaten und vorzüglich / in Wien“ und eine Reihe weiterer Notizen „zur Completierung des Hauptteils“ ergänzen den Inhalt.

Eine kommentierte Ausgabe dieser ältesten österreichischen Musikgeschichte wird zur Zeit von Karl Wagner, Musikwissenschaftliches Institut der Universität Salzburg, vorbereitet.

Professor Dr. Rudolf Eller, Rostock, hat die Schriftleitung um Veröffentlichung der nachfolgenden Mitteilung gebeten:

Für das Erarbeiten eines vollständigen Vivaldi-Katalogs wird um Informationen über alle noch vorhandenen oder indirekt (z. B. durch Inventare) nachweisbaren Werke Antonio Vivaldis — gedruckte wie handschriftliche, vollständige wie unvollständige — gebeten. Angaben über die Bestände der Bibliotheken Turin (BN), Dresden (LB), Paris (BN) und Schwerin (LB) erübrigen sich; andererseits sollen sämtliche noch vorhandenen Exemplare der originalen Druckausgaben erfaßt werden. Die Informationen bitte ich an Herrn cand. mag. Peter Ryom, Hyldegaards Tvaervej 45, 2920 Charlottenlund, Dänemark, zu richten.

Am 8. Juli 1969 wurde die neu eingerichtete Sammlung historischer Musikinstrumente am Germanischen Nationalmuseum Nürnberg feierlich eröffnet. Die Musikabteilung enthält jetzt außer dem alten

Bestand des Museums und der Sammlung historischer Musikinstrumente Dr. Dr. h. c. Ulrich Rück auch die Klavierhistorische Sammlung Neupert. Von den etwa 2000 Musikinstrumenten sind im neuen Musikinstrumentensaal etwa 400 der besten Stücke der drei Sammlungen für das Publikum ausgestellt. Das übrige Material ist in einer Studiensammlung Spezialforschern zugänglich. Der Leiter der Musikabteilung, Dr. J. H. van der Meer, entschuldigt sich hiermit, daß er während der letzten Monate der Einrichtung wegen Arbeitsüberlastung einige Studentenführungen hat absagen müssen. Von nun an steht er Musikwissenschaftlern und Studenten der Musikwissenschaft für Führungen durch die ganze Abteilung oder einen Teil davon gerne zur Verfügung. Forschern auf instrumentenkundlichem Gebiet wird er das erforderliche Material gerne zugänglich machen. In beiden Fällen wird um eine Voranmeldung gebeten.

Der Hänsler-Verlag, Stuttgart-Hohenheim, hat am 1. Juli 1969 die Alleinauslieferung des musikwissenschaftlichen Verlages Friedrich Gennrich, Langen bei Frankfurt a. M., übernommen.

Berichtigung

In Heft 1 des laufenden Jahrgangs, S. 19, 14. Zeile von oben, muß es in der 2. Hälfte des Schopenhauer-Zitats wie folgt heißen: „... (In der Musik) offenbart der Komponist das innerste Wesen der Welt...“ In Fußnote 18 muß es heißen: „S. 310 bzw. 307.“

Das vorliegende Heft konnte dankenswerterweise wiederum mit Hilfe eines Zuschusses des Staatlichen Instituts für Musikforschung Preußischer Kulturbesitz Berlin um 28 Seiten erweitert werden.

Fortsetzung von » Inhalt dieses Heftes «

Theodor Göllner: Bericht über den Zweiten Internationalen Kongreß zur „Ars nova musicale italiana del Trecento“ in Certaldo	339
Hubert Unverricht: Zu Schönbaums Ausgaben von Zelenkas Bläseronaten	340
Albert Dunning: Ricciotti und die Concerti Armonici	343
Herbert Kellat: Zu Helmut K. H. Langes Besprechung von „Ein Beitrag zur Musik- kalischen Temperatur der Musikinstrumente vom Mittelalter bis zur Gegenwart“	344
Walter Wiora: Hugo Riemann und „der neue Riemann“	348
Joachim Stalman: Zu Oskar Söhhngens „Theologie der Musik“	355

Vorlesungen über Musik an Universitäten und sonstigen wissenschaftlichen Hoch- schulen	362
---	-----

Dissertationen	370
--------------------------	-----

Besprechungen

L. Schrade: *De Scientia Musicae Studia atque Orationes* (Finscher; 375) / Festschrift Bruno Stäblein zum 70. Geburtstag (Engel; 376) / *Bouwstenen voor een geschiedenis der toonkunst in de Nederlanden. I.* (Dunning; 377) / *The Haydn Yearbook. IV.* (Unverricht; 378) / *Haydn-Studien. I.* (Unverricht; 379) / *Musik des Ostens. 4.* (Salmen; 380) / *Lucrări de Muzicologie. 2.* (Machold; 381) / *Lucrări de Muzicologie. 3.* (Machold; 383) / *The Music Forum. I.* (Federhofer; 384) / W. Ellerhorst: *Handbuch der Orgelkunde* (Eppelsheim; 386) / *Steirisches Musiklexikon* (Racek; 388) / W. Reich: *Threnodiae Sacrae* (Geck; 389) / A. Tyson: *Thematic Catalogue of the Works of Muzio Clementi* (Landon; 390) / L. J. P. Gaskin: *A select Bibliography of Music in Africa* (Vohs; 390) / E. Kroll: *Musikstadt Königsberg* (Engel; 391) / W. Kahl †: *Bilder und Gestalten aus der Musikgeschichte des Rheinlands* (Niemöller; 392) / *Studien zur Trivialmusik des 19. Jahrhunderts* (Sietz; 393) / R. T. Daniel: *The Anthem in New-England before 1800* (Barbour; 395) / W. Apel: *Geschichte der Orgel- und Klaviermusik bis 1700* (Göllner; 397) / W. Breig: *Die Orgelwerke von Heinrich Scheidemann* (Reimann; 399) / H. Rectanus: *Leitmotivik und Form in den musikdramatischen Werken Hans Pfitzners* (Gerlach; 400) / *Beiträge zur Musiktheorie des 19. Jahrhunderts* (Neumann; 401) / R. Haase: *Kaysers Harmonik in der Literatur der Jahre 1950 bis 1964* (Dahlhaus; 403) / *Neue Wege der musikalischen Analyse* (Schuhmacher; 404) / *Versuche musikalischer Analysen* (Schuhmacher; 405) / W. Reckziegel: *Theorien zur Formalanalyse mehrstimmiger Musik — R. Mix: Die Entropieabnahme bei Abhängigkeit zwischen mehreren simultanen Informationsquellen* (de la Motte-Haber; 406) / O. M. Sandvik: *Springleiker i Norske Bygder* (Suppan; 407) / L. Leng: *Slovenské ľudové hudobné nástroje* (Markl; 407) / F. Harrison — J. Rimmer: *European musical instruments* (E. Stockmann; 408) / R. Petzoldt: *Georg Philipp Telemann* (Kross; 409) / J. Froschius: *Rerum musicarum opusculum* (Federhofer-Königs; 410) / Joh. Seb. Bach: *Messe in h-moll. Faksimile* (von Dadelsen; 411) / W. A. Mozart: *Streichquartette Band 1* (Unverricht; 411) / H. Berlioz: *New Edition of the Complete Works. 19.* (Eckart-Bäcker; 412) / A. Vivaldi: *Vier Sonaten für Violine und Basso continuo* (Kolneder; 414) / J. Haydn: *Sämtliche Klaviersonaten* (Unverricht; 414).

Eingegangene Schriften	416
----------------------------------	-----

Mitteilungen	418
------------------------	-----

Das vorliegende Heft wurde am 24. Oktober 1969 zum Druck gegeben.